

Oliver Wehlmann

Komponist

Pianist

Musikwissenschaftler



Curriculum vitae

Aus- und Weiterbildung

- 1984 - 1992 Studium der Komposition bei Boris Porena am *Conservatorio di S. Cecilia* in Rom
Nebenfächer: Klavier (Erich Arndt), Musikgeschichte (Claudio Annibaldi), elektronische Musik (Walter Branchi)
- 1992 Kompositionsdiplom (9 Punkte von 10)
- 1992 - 1994 Studium der Musikwissenschaft an der *Université Paris 8* bei Ivanka Stoianova
- 1994 *Diplôme d'études approfondies* (Magisterarbeit, Ergebnis: sehr gut) über *Jeux* von C. Debussy / Verleihung des Stockhausen-Preises für beste studentische Leistung
- seit 2014 Promotionsstudium an der *Université Marne la Vallée* bei Martin Laliberté
- 2018 Dissertation über *Jeu de cartes* von I. Stravinsky (in Vorbereitung)

Berufliche Schwerpunkte

- 1985 - 1992 Kurse in Gehörbildung, Analyse und Tonsatz am *Centro di ricerca e sperimentazione metaculturale* in Cantalupo (Italien)
- 1999 - 2002
- Hochschulniveau (Studenten und Graduierte)
 - Einführungen für Studienanfänger
 - Anwendung der von Boris Porena entwickelten didaktischen Methode
 - Verschiedene inhaltliche Modelle der Gehörbildung, Analyse und Harmonielehre
- seit 1986 Konzerte als Solopianist
- Repertoire von Bach bis zu zeitgenössischen Komponisten
 - Uraufführungen: Boris Porena, Alessandro Vecchiotti, Stefano di Rienzo, eigene Werke
 - Unterrichts- / analytische Konzerte, auch mit Theater verbunden
- seit 1990 Auftritte als Komponist
- Kammermusik, Chor a cappella, elektronische Musik
 - 1. Preis beim internationalen Kompositionswettbewerb Castagneto Carducci (2000)
- 1993 - 1998 Privatunterricht in Gehörbildung, Analyse und Tonsatz für Studenten
- und
- seit 2004
- Vorbereitung von Prüfungen aller Art
 - Kompositionsunterricht

Weitere berufliche Erfahrungen

Musikunterricht

- seit 1993 Privatunterricht im Klavierspielen
- Klavier als Ausgangspunkt / Gestaltungsmittel musikalischer Projekte
 - Komposition von individuell notwendigen Übungen
- 1994 - 1998 Korrepetition in privatem Gesangsunterricht
- Assistenz bei Gesangsunterricht von Geneviève Rex (Paris)
 - musikalische und sprachliche Arbeit mit Sängern
- 1999 - 2001 Oberstufenunterricht an öffentlichen Gymnasien (Rom)
- Musik als codierte Sprache / Kommunikationsmittel / soziales Projekt
 - Interaktion zwischen musikalischer Analyse und Produktion

Auftritte und Konzerte

- 1975 - 1984 Chorsänger des *Wiesbadener Knabenchors* (auch solistisch)
- 1985 - 1992 Chorsänger des *Coro Orazio Vecchi* (Rom) (verschiedene Projekte)
- seit 1988 Pianist in kammermusikalischen Ensembles
- klassisches Repertoire / Filmmusik / Musical
 - Zusammenarbeit mit Streichern, Solo-Sängern, Chören
- 2005 - 2007 Chordirigent
- Arbeit mit Konrad von Abel (Dirigierkurse)
 - Vertretung bei verschiedenen Chören in Freiburg
- 2006 - 2007 Orchesterdirigent
- Kammerorchester Bad Krozingen
 - Aushilfe bei Freiburger Studentenorchestern

Informatikunterricht

- 1995 - 1998 Notensetzen mit Finale™ (Verantwortlicher für Frankreich)

Sonstiges

Phänomenologie

- 1985 - 1988 Studium der musikalischen Phänomenologie bei Sergiu Celibidache an der Universität Mainz
- 2000 - 2005 Kammermusikurse bei Konrad von Abel (*Association Celibidache*)

Beiträge zu Veröffentlichungen

- 1998 Ein Sonntagnachmittag in Paris. In: *Annäherung IX - an sieben Komponistinnen*, Clara Meyer (Hrsg.), Furore Edition, Kassel 1998
- 2003 Boris, insegnante del pensiero compositivo. In: *L'utopia possibile*, Giorgio De Martino (Hrsg.), Zecchini Editore, Varese 2003

Forschungsprojekte

- seit 2007 Sammlung, Analyse und kritische Ausgabe des literarischen und kompositorischen Werks von Boris Porena

- Sprachen** Deutsch, Italienisch, Französisch, Spanisch, Englisch